Hugo Jürgens springt noch einmal als Vereinschef ein

Ehrenvorsitzender übernimmt wieder das Ruder im TuS Tensfeld

Tensfeld. Eigentlich hatte sich Hugo Jürgens nach 15-jähriger Amtszeit schon aufs sportliche Altenteil zurückgezogen. Aber nun ist er wieder Vorsitzender des TuS Tensfeld. „Als Ehrenvorsitzender steht man halt in der Pflicht", sagt Jürgens, der einspringt, weil Udo Seligmann nicht mehr zur Verfügung steht.

Seligmann ist beruflich in Dänemark tätig und wollte nach vier Jahren sich und der Familie, die er meist nur am Wochenende sieht, die Doppelbelastung nicht länger zumuten. Die Mitgliederversammlung des TuS Tensfeld stand vor der Herausforderung, einen neuen Vorsitzenden zu finden. „Aber für sofort stand kein Kandidat zur Verfügung", erklärte TuS-Sprecherin Agnetha Stut. So sprang Jürgens, dem vor vier Jahren der Ehrenvorsitz verliehen wurde, in die Bresche: „Es wird meine oberste Aufgabe sein, innerhalb eines Jahres einen Vorsitzenden für den rund 300 Mitglieder zählenden TuS Tensfeld zu finden, der diese Aufgabe dann über einen längeren Zeitraum wahrnehmen kann und will." Ebenso wird Jürgens helfen, einen neuen Trainer für die Fußballer zu suchen. Der bisherige Übungsleiter Alkos Levens hatte aus beruflichen Gründen seinen Posten niedergelegt. Für ihn sprang Dirk Bröker ein, der im Verein aber im Jugendfußball stark eingebunden ist. „Der Rückzug des Trainers Levens hat uns alle überrascht", gestand Agnetha Stut.

Die Ehrung der Sportlerin oder des Sportlers des Jahres wurde auf das Saisonende verschoben. Neben der von Maren Bröker geleiteten Gymnastiksparte nimmt der Fußball den breitesten Raum des sportlichen Angebots in Tensfeld ein. Bis zum Sommer haben nun alle Kicker und die vielen Fußballmädchen des Klubs Zeit und Gelegenheit, sich für die Auszeichnung zu empfehlen.

Udo Seligmann (links) kandidierte nicht erneut für den Vorsitz im TuS Tensfeld. Vor seinem Abschied ehrte er Kurt Voß für dessen 40-jährige Mitgliedschaft. Foto hfr

Die Vereinsehrungen für langjährige Vereinstreue nahm noch der scheidende Vorsitzende Seligmann vor. Für ihre 20-jährige Mitgliedschaft wurden Jan-Hendrik Koch, Christian Costanowitsch, Eckhard Südmeier, Stefan Schröder und Ralf Neugebauer geehrt. Kurt Voß ist bereits seit 40 Jahren Mitglied im TuS Tensfeld, dessen Vorstand nach Wiederwahl Schriftführer Rainer Theuer und Pressewartin Agnetha Stut weiter angehören. dlf